

Meckerforum, hier darf alles rein, was doof ist

Beitrag von „Zauberwald“ vom 21. Juli 2022 21:10

Ich brauche endlich auch Ferien. In meinem Klassenzimmer herrschen schon um 10 Uhr tropische Temperaturen. Eigentlich wollte ich wieder Maske tragen. Geht so nicht.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 21. Juli 2022 22:28

Darf man auch was positives sagen oder ist das streng verboten?

Genau deshalb finde ich die Ferien in BW und BY einfach zu spät. Im absoluten Hochsommer unterrichten, während im September gerne auch mal schon der Herbst Einzug hält.

Mein Jammerbeitrag: Die Ferienzeit rast! Nur noch zwei volle Wochen ☺

Beitrag von „Mauerbluemchen“ vom 21. Juli 2022 22:33

Zitat von Laborhund

Durchhalten, bald ham wa's au g'schafft - dann sind Ferien! Bis dahin: Regentänze nicht vergessen!

Was glaubst du, was ich seit Wochen mit meinen Grundschüler*innen in Musik/Sport mache. Regentänze, Regentänze, Regentänze! Langsam geht uns das Repertoire aus... 😅

Beitrag von „Mimi_in_BaWue“ vom 22. Juli 2022 12:18

Zitat von state_of_Trance

Darf man auch was positives sagen oder ist das streng verboten?

Genau deshalb finde ich die Ferien in BW und BY einfach zu spät. Im absoluten Hochsommer unterrichten, während im September gerne auch mal schon der Herbst Einzug hält.

Mein Jammerbeitrag: Die Ferienzeit rast! Nur noch zwei volle Wochen ☺

frühe lange Ferien würden aber meine innere Jahresuhr durcheinander bringen. Bestimmt bekäme ich Pickel.

Im Ernst: ja, die Temperaturen sind blöd, aber ich genieße es, Ferien zu haben, wenn andere wieder ran müssen. Vorfreude ist die schönste Freude!

Beitrag von „freckle“ vom 22. Juli 2022 13:41

Zitat von state_of_Trance

Darf man auch was positives sagen oder ist das streng verboten?

Genau deshalb finde ich die Ferien in BW und BY einfach zu spät. Im absoluten Hochsommer unterrichten, während im September gerne auch mal schon der Herbst Einzug hält.

Mein Jammerbeitrag: Die Ferienzeit rast! Nur noch zwei volle Wochen ☺

Dem kann ich nur zustimmen. Wir hatten in den letzten Jahren oft im Juli mehrere Tage nacheinander knapp 40 Grad und wenn sich das Gebäude einmal aufheizt, kühlt es nachts einfach nicht mehr aus. Ich hatte die letzten 2 Tage morgens um 8 Uhr 30 Grad im Zimmer. Nach 1 Stunde, 3 offenen Fenster und 2 offenen Türen (1 davon direkt nach draußen) immerhin 29 Grad! Ach das Zimmer liegt übrigens zur Nordseite. Ein Kollege hatte diese Woche Dienstagnachmittag (Ganztagschule) 36 Grad im Zimmer. 

Beitrag von „Friesin“ vom 22. Juli 2022 14:21

erste Ferienwoche, dazu genehmigter Urlaub, und seit gestern C-positiv 😊

Beitrag von „Tri-angel“ vom 22. Juli 2022 14:35

Zitat von freckle

Dem kann ich nur zustimmen. Wir hatten in den letzten Jahren oft im Juli mehrere Tage nacheinander knapp 40 Grad und wenn sich das Gebäude einmal aufheizt, kühlt es nachts einfach nicht mehr aus. Ich hatte die letzten 2 Tage morgens um 8 Uhr 30 Grad im Zimmer. Nach 1 Stunde, 3 offenen Fenster und 2 offenen Türen (1 davon direkt nach draußen) immerhin 29 Grad! Ach das Zimmer liegt übrigens zur Nordseite. Ein Kollege hatte diese Woche Dienstagnachmittag (Ganztagsschule) 36 Grad im Zimmer. 😱

Da verstehe ich nicht, wieso man keine Klimaanlagen einbaut. Ja klar, die fressen enorm viel Energie, aber welche SuS schaffen es denn bitte bei tropischen Temperaturen auch nur einen Bruchteil vom Stoff vernünftig aufzunehmen? Alternativ sollte man das Ferienmodell anpassen, so wie beispielsweise in warmen Ländern wie Griechenland... Von den Temperaturen her ist Deutschland doch bestimmt schon auf dem Niveau von Griechenland vor 30 Jahren

Beitrag von „Conni“ vom 22. Juli 2022 14:44

Zitat von Friesin

erste Ferienwoche, dazu genehmigter Urlaub, und seit gestern C-positiv 😊

Gute Besserung!

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 22. Juli 2022 15:03

Zitat von Friesin

erste Ferienwoche, dazu genehmigter Urlaub, und seit gestern C-positiv 😊

Gute Besserung!

Beitrag von „ialeona“ vom 22. Juli 2022 15:16

Friesin : Vielleicht geht's bei dir so schnell wie bei meinem Kollegen, der war erstmals am Sonntag positiv und am Donnerstag schon wieder negativ! Ich drücke dir die Daumen!

Beitrag von „freckle“ vom 22. Juli 2022 15:21

Zitat von Tri-angel

Da verstehe ich nicht, wieso man keine Klimaanlagen einbaut. Ja klar, die fressen enorm viel Energie, aber welche SuS schaffen es denn bitte bei tropischen Temperaturen auch nur einen Bruchteil vom Stoff vernünftig aufzunehmen? Alternativ sollte man das Ferienmodell anpassen, so wie beispielsweise in warmen Ländern wie Griechenland... Von den Temperaturen her ist Deutschland doch bestimmt schon auf dem Niveau von Griechenland vor 30 Jahren

Das versteht hier auch keiner. Das komplette Schulgebäude wurde vor ca. 5 Jahren saniert. Im Juli ist, bei einem sehr heißen Sommer, ab der 5. Stunde kein vernünftiger Unterricht mehr möglich. Hitzefrei gibt es nicht - dank verlässlicher Grundschule und Ganztagschule. Ich saß nachmittags schon im Schulhof mit einem feuchten Tuch im Nacken und betreute nur die Kinder, die auf dem zubetonierten Schulhof (auch noch Südseite) spielten. Da bemühen sich ein paar klägliche Bäume um ein bisschen Schatten.

Beitrag von „ialeona“ vom 22. Juli 2022 15:26

Die Bäume sind ohnehin bald tot. Und die Leute, die so gebaut haben und nun aus welchen Gründen auch immer nichts umbauen wollen, auch. Bleiben nur die schwitzenden Kinder. Achso, die sind ja nur 4 Jahre da. Bleiben nur die Lehrer. Aber die jammern eh immer, denen hört keiner zu.

Weißt du eigentlich, wie heiß es am Bau ist, zB im Straßenbau? Da jammer doch auch keiner. Also, das bisschen Hitze....tststs.

Beitrag von „Kris24“ vom 22. Juli 2022 15:29

Zitat von freckle

Dem kann ich nur zustimmen. Wir hatten in den letzten Jahren oft im Juli mehrere Tage nacheinander knapp 40 Grad und wenn sich das Gebäude einmal aufheizt, kühlt es nachts einfach nicht mehr aus. Ich hatte die letzten 2 Tage morgens um 8 Uhr 30 Grad im Zimmer. Nach 1 Stunde, 3 offenen Fenster und 2 offenen Türen (1 davon direkt nach draußen) immerhin 29 Grad! Ach das Zimmer liegt übrigens zur Nordseite. Ein Kollege  hatte diese Woche Dienstagnachmittag (Ganztagschule) 36 Grad im Zimmer.

Mein Rekord liegt bei 41 Grad in einem Chemiehörsaal mit winzigen, nicht zu öffnenden Oberlichtfenster unter einem Flachdach (vorherige Schule gebaut ca. 1970), gemessen mit gutem Thermometer aus der Chemiesammlung.

Voraus gegangen war ein lustiger Wortwechsel mit meinem Grundkurs (die Sek. I hatte hitzefrei).

Ich: Stellen Sie sich nicht so an, es sind nur 38 Grad. (Ich schwitzte auch.)

Kurs: JA, bei Ihnen unten.

(Alter Hörsaal mit aufsteigenden Stufen. Tatsächlich war es in der obersten Reihe 3 Grad wärmer. Danach saßen alle in den beiden ersten Reihen und zusätzlich seitwärts auf den Stufen, wir wechselten dann den Raum. Leider wiederholt sich das Problem jedes Jahr. Wir haben weder Klimaanlage noch Luftfilter, dafür erhielten wir bereits Energiespartipps für den kommenden Winter.)

Und jetzt meckere ich auch, letzten Winter war es mit den empfohlenen Lüftungsintervallen (immer nur kurzes Stoßlüften, nie dauerlüften) teilweise nur 13 Grad (da habe ich gestreikt), die Heizung schaffte es dazwischen nicht mehr. Wenn jetzt die Temperatur der Anlage um weitere

3 Grad abgesenkt werden soll (19 statt 22 Grad), wie warm wird es dann?

Die Stadt ist der Ansicht, wir lüften falsch, es gab genaue Anweisungen. Luftfilter seien weiterhin nicht notwendig.

Beitrag von „Kris24“ vom 22. Juli 2022 15:33

Zitat von freckle

Das versteht hier auch keiner. Das komplette Schulgebäude wurde vor ca. 5 Jahren saniert. Im Juli ist, bei einem sehr heißen Sommer, ab der 5. Stunde kein vernünftiger Unterricht mehr möglich. Hitzefrei gibt es nicht - dank verlässlicher Grundschule und Ganztagschule. Ich saß nachmittags schon im Schulhof mit einem feuchten Tuch im Nacken und betreute nur die Kinder, die auf dem zubetonierten Schulhof (auch noch Südseite) spielten. Da bemühen sich ein paar klägliche Bäume um ein bisschen Schatten.

Unsere SL hat vergangene Woche trotz verlässlicher Schule hitzefrei gegeben. Es wurde den Eltern mindestens 2 Tage im voraus gemailt. Zusätzlich wurde der Ganztagebereich ab 12 Uhr geöffnet. Aber dank rechtzeitiger Vorankündigung wurde es kaum in Anspruch genommen.

Jetzt noch 3 Tage ...

Beitrag von „Tri-angel“ vom 22. Juli 2022 15:54

Was spricht denn dagegen die Sommerferien über den gesamten Juli und August auszudehnen? Das sind immerhin die Monate, in denen ein vernünftiges Lernen i.d.R. an mindestens 1/3 der Tage aufgrund der Temperaturen nicht möglich ist. Alternativ könnte man doch die Herbstferien streichen und die dadurch gewonnene freie Zeit die Sommerferien ausdehnen? In Griechenland ist es genauso. Okay, die SuS haben sogar 3 Monate frei, aber ich denke Juli/August reichen völlig. Gut, das ganze Land kann wohl nicht auf einmal in Ferien, da bricht die Infrastruktur sonst komplett zusammen. Aber benötigt man wirklich unbedingt die Herbstferien? Das ist ein Zeitfenster, wo die Temperaturen zum Unterrichten eigentlich mit am angenehmsten sind...

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 22. Juli 2022 15:56

8 Wochen Sommerferien. Wo ich in der Zeit überall mit dem Fahrrad hinfahren könnte. *träum*

Beitrag von „laleona“ vom 22. Juli 2022 16:08

Das wollen viele Eltern nicht...

Ich bin auch Elter und ich fände es nur geil!

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2022 16:47

Zitat von Tri-angel

Alternativ könnte man doch die Herbstferien streichen und die dadurch gewonnene freie Zeit die Sommerferien ausdehnen?

Und du willst dann ernsthaft von Ende August bis zu den Weihnachtsferien ohne weitere Ferien - also fast vier Monate - durcharbeiten? Sorry, ich nicht.

Zitat von Tri-angel

Aber benötigt man wirklich unbedingt die Herbstferien?

Ja, ich benötige sie dringend zur Erholung zwischen Sommer- und Weihnachtsferien und auch zum Korrigieren längerer Klausuren. Das erledige ich äußerst ungern während der Schulzeit (also außerhalb der Ferien).

Zitat von laleona

Das wollen viele Eltern nicht...

Ich bin auch Elter und ich fände es nur geil!

Ich habe keine Kinder, aber ich möchte auf gar keinen Fall acht Wochen Sommerferien. Sechs reichen mir völlig. Ich finde die Aufteilung der Ferien, wie wir sie derzeit z. B. in NDS haben,

absolut ok und möchte keine andere.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 22. Juli 2022 16:57

Zitat von Humblebee

Und du willst dann ernsthaft von Ende August bis zu den Weihnachtsferien ohne weitere Ferien - also fast vier Monate - durcharbeiten? Sorry, ich nicht.

Wegen solcher Aussagen wird unser Berufsstand in der Öffentlichkeit lächerlich gemacht. Fast VIER Monate am Stück arbeiten, OMG, wir werden alle sterben.

Beitrag von „pepe“ vom 22. Juli 2022 16:59

Zitat von state_of_Trance

Wegen solcher Aussagen wird unser Berufsstand in der Öffentlichkeit lächerlich gemacht.

Nee, eigentlich ist es egal, wie man sich über unsere Arbeitsbelastung äußert...

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 22. Juli 2022 17:01

Zitat von pepe

Nee, eigentlich ist es egal, wie man sich über unsere Arbeitsbelastung äußert...

Das ist sicherlich ein Problem, das sollte aber gelöst werden, indem die Belastung Woche für Woche geringer und gleichverteilter wird und nicht durch ein Schleppen von Ferien zu Ferien.

Was ist das für ein Beruf, in dem es nicht möglich ist 4 Monate am Stück zu arbeiten, nach

(vorgeschlagenen) 8 Wochen Erholung im Voraus und weiteren 2 Wochen um Weihnachten (Da sind wir schon 4 Wochen über dem Jahresurlaub anderer Berufsgruppen).

Beitrag von „pepe“ vom 22. Juli 2022 17:03

Zitat von state_of_Trance

Das ist sicherlich ein Problem, das sollte aber gelöst werden, indem die Belastung Woche für Woche geringer und gleichverteilter wird und nicht durch ein Schleppen von Ferien zu Ferien.

Tja, das wäre was! In den letzten 10 Jahren (?) haben wir aber genau das Gegenteil erlebt - mein Eindruck.

Beitrag von „laleona“ vom 22. Juli 2022 17:04

Ich hab auch eine kinderlose Freundinkollegin, der würden sogar 4 Wochen Sommerferien reichen.

Vielleicht gibt es neben den verschiedenen Chronotypen auch verschiedene Vakanztypen (der Lateiner möge hier ein passenderes Wort einsetzen)...?

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 22. Juli 2022 17:08

Zitat von pepe

Tja, das wäre was! In den letzten 10 Jahren (?) haben wir aber genau das Gegenteil erlebt - mein Eindruck.

Stimmt natürlich, aber einiges ist auch hausgemacht, wenn ich z.B. an den Thread, wo über die unfassbar häufigen und sinnlosen Konferenzen gesprochen wird, denke. Das muss sich ein Kollegium nicht bieten lassen, aber scheinbar kommt dieser Wunsch sogar von "Kollegen"seite.

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2022 17:10

Zitat von state_of_Trance

Wegen solcher Aussagen wird unser Berufsstand in der Öffentlichkeit lächerlich gemacht. Fast VIER Monate am Stück arbeiten, OMG, wir werden alle sterben.

Hm, ich kenne wenige Leute, die vier Monate am Stück durcharbeiten und sich nicht mal ein oder zwei Tage (oder natürlich länger) dazwischen freinehmen.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 22. Juli 2022 17:11

Zitat von Humblebee

Hm, ich kenne wenige Leute, die vier Monate am Stück durcharbeiten und sich nicht mal ein oder zwei Tage (oder natürlich länger) dazwischen freinehmen.

Diese gehen dann aber von den nicht gerade üppigen 6 Wochen Jahresurlaub ab.

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2022 17:13

Zitat von state_of_Trance

Was ist das für ein Beruf, in dem es nicht möglich ist 4 Monate am Stück zu arbeiten, nach (vorgeschlagenen) 8 Wochen Erholung im Voraus und weiteren 2 Wochen um Weihnachten (Da sind wir schon 4 Wochen über dem Jahresurlaub anderer Berufsgruppen).

Tust du denn in den Sommerferien und insbesondere in den Weihnachtsferien so überhaupt nichts für die Schule? Also, ich schon. Von daher hätte ich weder die 8 Wochen im Sommer und gerade um Weihnachten herum nicht nur Erholung. Deswegen schrieb ich ja, dass ich die Herbstferien sowohl zur Erholung, als auch für Korrekturen und zur Unterrichtsvorbereitung benötige; in den Weihnachts- und Osterferien ist es genauso.

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2022 17:15

Zitat von state_of_Trance

Diese gehen dann aber von den nicht gerade üppigen 6 Wochen Jahresurlaub ab.

Ja, natürlich tun sie das. Aber ganz ehrlich: Ich habe auch keine 12 Wochen Urlaub im Jahr, an denen ich nicht arbeite/nichts für die Schule tue. Meine Arbeitszeit sowohl während der Schulzeit als auch in den Ferien habe ich mal zwei Jahre lang dokumentiert und siehe da: Ich kam auf durchschnittlich etwa 36 Stunden pro Woche und auch nur etwa 6 Wochen "Urlaub" ohne jegliche schulische Tätigkeiten. Na ja, vielleicht arbeite ich einfach zu lahmar...ig...

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 22. Juli 2022 17:16

In den Sommerferien tue ich ausnahmslos gar nix für die Schule, in den sonstigen Ferien maximal zwei bis drei Tage. Ich mache lieber alles an den Schultagen und habe dafür die sonstigen Tage quasi komplett frei. Das ist natürlich ein Vorteil unseres Berufes.

An sich liegt es ja daran, dass das Alltagsgeschäft entschlackt werden müsste, dann wäre auch mehr Zeit Korrekturen unter der Woche vorzunehmen.

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2022 17:27

Zitat von state_of_Trance

In den Sommerferien tue ich ausnahmslos gar nix für die Schule, in den sonstigen Ferien maximal zwei bis drei Tage. Ich mache lieber alles an den Schultagen und habe dafür die sonstigen Tage quasi komplett frei.

Ok, das ist was andereres. Du hast dann scheinbar deine Arbeit anders organisiert als ich. In den Sommerferien muss ich z. B. schon mal Lektüren fürs neue Schuljahr lesen (Englisch im BG), mich auf neue Lernfelder oder Bildungsgänge vorbereiten, in denen ich noch nicht

unterrichtet habe (ja, das kommt noch immer vor) oder schon mal Einiges für meine neue Klasse als Klassenlehrerin vorbereiten.

Was ich in den anderen Ferien mache, schrieb ich ja schon: Vor- und Nachbereitung von Unterricht. Ich schaffe es an den Schultagen (zeitlich und "kräftetechnisch") nicht, längere Klausuren zu korrigieren. Das mache ich am liebsten "am Stück" und die Zeit dafür habe ich halt nur in den Ferien. Klar, an den Wochenenden ginge es auch, aber die halte ich mir gerne für Privates frei.

Ich fahre mit dieser Art der Arbeitsorganisation aber sehr gut und möchte daher die Ferienregelung so, wie sie zurzeit ist, nicht geändert haben. Ist bei mir genauso wie mit dem derzeitigen Unterrichtsbeginn und -schluss. Kann gerne alles so bleiben, wie's ist!

Beitrag von „freckle“ vom 22. Juli 2022 17:43

Zitat von aleona

Die Bäume sind ohnehin bald tot. Und die Leute, die so gebaut haben und nun aus welchen Gründen auch immer nichts umbauen wollen, auch. Bleiben nur die schwitzenden Kinder. Achso, die sind ja nur 4 Jahre da. Bleiben nur die Lehrer. Aber die jammern eh immer, denen hört keiner zu.

Weißt du eigentlich, wie heiß es am Bau ist, zB im Straßenbau? Da jammer doch auch keiner. Also, das bisschen Hitze....tststs.

Ja ich glaub so denkt die Gemeinde hier auch. Was jammert ihr denn. Es ist doch nur an ein paar Tagen so heiß. Ja draußen! Aber drinnen bleibt die gestaute Hitze bis zum nächsten Hitzerekordtag usw. Es lässt sich alles so schön einfach entscheiden - im klimatisierten Einzelbüro der Gemeinde. Denen setzte ich mal 30 1. Klässler ins Büro. Da hilft dann auch die Klimaanlage nichts mehr 😊

Beitrag von „Friesin“ vom 22. Juli 2022 19:01

25 Urlaubstage sind m.W. das, was jedem Arbeitnehmer in Deutschland zusteht. Korrigiert mich, wenn ich nicht auf dem neuesten Stand bin.

Das sind ja zumindest mal 5 Wochen + 1 Tag.

(ich habe 30 Urlaubstage, und ja, das sind 6 Wochen. Die beantragen wir, lassen sie genehmigen. Fand ich erdst befremdlich, weil ungewohnt, doch wir haben eben NICHT Urlaub, wenn Ferien sind) ,

Auch wir Lehrer haben natürlich nicht 12 Wochen Urlaub,

aber hey, wenn selbst wir Lehrer das nicht sehen und kommunizieren, wie soll es dann jemand anderes im Kopf haben?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 22. Juli 2022 20:35

Ich hatte eben das langweiligste Klassenfest seit ich Lehrerin bin. Die Eltern hatten sich nichts zu sagen, wahrscheinlich liegt es auch an den Sprachbarrieren. Aber die Kinder hatten viel Spaß und das ist die Hauptsache. Muss ich jetzt noch die Erwachsenen bespaßen? Keine Lust mehr. Dafür konnte mir eine russische Mutter etwas abseits beim Gespräch mit den ukrainischen Eltern helfen. So hatte das Ganze auch für mich etwas Gutes.

Beitrag von „Sarek“ vom 22. Juli 2022 22:46

Zitat von state of Trance

Darf man auch was positives sagen oder ist das streng verboten?

Genau deshalb finde ich die Ferien in BW und BY einfach zu spät. Im absoluten Hochsommer unterrichten, während im September gerne auch mal schon der Herbst Einzug hält.

Mein Jammerbeitrag: Die Ferienzeit rast! Nur noch zwei volle Wochen ☺

Im August kann es durchaus auch noch heiß sein. Lieber habe ich Hitzetage am Ende der Ferien, wenn man es lockerer angehen kann, wenn die Noten gemacht sind, wenn Schulfest, Wandertag etc. kommen. Wenn das Schuljahr mit derart heißen Tagen beginnt, stelle ich mir das sehr anstrengend und ätzend vor.

Beitrag von „s3g4“ vom 23. Juli 2022 17:30

Ich hasse rohe Tomaten

Beitrag von „Zauberwald“ vom 23. Juli 2022 18:43

Zitat von s3g4

Ich hasse rohe Tomaten

Du kannst sie ignorieren. Ich hasse Sushi, aber jeder liebt es.

Beitrag von „Ketfesem“ vom 23. Juli 2022 21:00

Zitat von Zauberwald

Du kannst sie ignorieren. Ich hasse Sushi, aber jeder liebt es.

Du bist nicht allein, ich hasse Sushi auch und kann gar nicht verstehen, warum es alle andern lieben...

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 23. Juli 2022 22:40

Alle? Ich kenne ein paar Menschen, die es gelegentlich essen, aber keine, die es lieben.

Ich würde es auch nie essen.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 23. Juli 2022 23:04

Ich liebe - gutes - Sushi, aber rohe Tomaten sind auch nicht gerade mein Favorit.

Beitrag von „laleona“ vom 23. Juli 2022 23:41

Ich finde weder noch besonders prickelnd.

Kenne auch niemanden, der gerne Sushi isst.

Lebe am Land, vielleicht hat es damit zu tun?

Beitrag von „Maylin85“ vom 23. Juli 2022 23:46

Ich esse gerne Sushi ☺

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 23. Juli 2022 23:54

Es gehört zu meinen Lieblingsessen, bin ein großer Fan und esse es sehr regelmäßig. Am liebsten im All You Can Eat Restaurant, weil die Portionen sonst echt klein und teuer sind.

Kaufe es aber auch gerne To Go.

Beitrag von „laleona“ vom 23. Juli 2022 23:56

state_of_Trance : Hier am Land gibt's einfach kein Sushi. Nur im Rewe, aber da steht das den ganzen Tag in der Kühlung, will man das essen?

Beitrag von „Maylin85“ vom 24. Juli 2022 00:13

Ich würde mir mehr Sorgen machen, wenn es NICHT in der Kühlung stünde ☺

(aber klar, Supermarkt-Sushi schmeckt natürlich anders als frisch)

Beitrag von „Palim“ vom 24. Juli 2022 01:16

Zitat von state_of_Trance

Am liebsten im All

Fliegende Fische, verstehe ich ... und hatte wirklich zuerst All gelesen



Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juli 2022 07:58

Zitat von state_of_Trance

Am liebsten im All You Can Eat Restaurant

Dazu war ich mal eingeladen (Sushi-Restaurant). Das Essen fuhr auf einem Band an den Tischen vorbei. Die leckereren Sachen waren fast immer weg, so dass ich recht schnell auf den Nachtisch übergegangen bin.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 24. Juli 2022 10:20

Da merkt man, dass in der Interpunktions auch der Viertelgeviertstrich seinen Sinn hat.

Beitrag von „Humblebee“ vom 24. Juli 2022 11:00

Zitat von laleona

Ich finde weder noch besonders prickelnd.

Kenne auch niemanden, der gerne Sushi isst.

Lebe am Land, vielleicht hat es damit zu tun?

Mich und meinen Lebensgefährten eingeschlossen, kenne ich viele Leute, die sehr gerne Sushi essen. Sowohl "Landeier" als auch "Stadtpflanzen"; damit hat es anscheinend nichts zu tun. Eine Freundin von mir (die übrigens auch in einem größeren Dorf mit ca. 4000 Einwohner*innen lebt 😊) macht ganz köstliches Sushi selbst und lädt uns mind. einmal im Jahr zum Sushi-Abend ein (Danke an dieser Stelle, liebe C., auch wenn du hier defintiiv nicht mitliest!) 😍. Sie hat schon diverse "Sushi-Kurse" an Kochschulen oder der VHS belegt. Das hat sich gelohnt 😊.

Ich glaube für Sushi gilt - ähnlich wie meinen Erfahrungen nach für Fisch und Meeresfrüchte oder Spargel: Man liebt es oder man hasst es.

Ich esse übrigens auch total gerne rohe Tomaten 😊. Am liebsten jetzt im Sommer welche aus dem eigenen Garten oder Gewächshaus.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 24. Juli 2022 11:17

Hat vielleicht auch mit der westfälischen Provinz hier zu tun. Hier is[s]t man eh kaum Fisch. Vielleicht mal eine Forelle. Oder halt andere Gerichte, die seit mindestens 200 Jahren auf der Speisekarte stehen. Wenn ich daran denke, wie schwer sich meine Eltern noch in den 80ern mit Pizza taten ...

Tante Edith hat gemerkt, dass es einen Unterschied zwischen Essen und Sein gibt.

Beitrag von „Humblebee“ vom 24. Juli 2022 11:25

Das mag natürlich sein. Wir wohnen ja hier in Nordseenähe und sind daher ziemliche "Fischköpfe" 😊.

Aber was den Argwohn neuen Gerichten oder "fremdländischer" Küche gegenüber angeht: Das kenne ich auch von so manchen älteren Leutchen in meinem Familien- und Bekanntenkreis! Mein Vater hat sich in den 1980ern auch sehr schwer getan und musste sich arg überwinden, mal griechisch oder italienisch essen zu gehen. Bei "China-Restaurants" oder Fast Food (Döner, Burger mit Pommes u. ä.) hat er dann aber endgültig gestreikt 😊 ...

Tja: "Wat de Bur nich kennt, dat frett he nich"!

Beitrag von „Kris24“ vom 24. Juli 2022 11:45

Ich esse ganz gerne Sushi, obwohl nur das Schwäbische Meer in der Nähe liegt. 😊

Und auch meine Eltern probieren gerne neues aus, bei uns streiken eher die Kinder.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juli 2022 11:48

Mein Mann isst gerne saure Kutteln. 🥑🥑🥑 Das ist das Gericht bei dem ich wirklich streike. Ich kannte das überhaupt nicht.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juli 2022 11:49

Zitat von Kris24

Ich esse ganz gerne Sushi, obwohl nur das Schwäbische Meer in der Nähe liegt. 😊

Da mache ich demnächst Fahrradurlaub.

Beitrag von „Humblebee“ vom 24. Juli 2022 12:00

Zitat von Zauberwald

Mein Mann isst gerne saure Kutteln.  Das ist das Gericht bei dem ich wirklich streike. Ich kannte das überhaupt nicht.

Habe ich auch noch nie gegessen (ist bei uns im Norden unbekannt). Aber da ich immer offen für Neues bin, würde ich die wohl mal probieren. Ich mag auch Leber, habe aber andere Innereien noch nie gegessen.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 24. Juli 2022 12:05

Saure Kutteln sind gut. Saure Nierle auch.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juli 2022 12:18

Zitat von Plattenspieler

Saure Kutteln sind gut. Saure Nierle auch.

Na denn: Linsen mit Spätzle und Saitenwürschtle auch. 

Letzteres mag ich in der Kombi auch nicht. Als ich das zum ersten Mal so in einem Lokal sah, dachte ich, das seien die Reste vom Vortag.

Aber einen leckeren Linseneintopf mit zweierlei Wurst und viel Knoblauch mag ich auch sehr gerne.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 24. Juli 2022 12:23

Zitat von Zauberwald

Na denn: Linsen mit Spätzle und Saitenwürschtle auch.

Oh, ja.

Zitat von Zauberwald

Als ich das zum ersten Mal so in einem Lokal sah, dachte ich, das seien die Reste vom Vortag.

Kommst du ursprünglich nicht aus der Region? 

Beitrag von „CDL“ vom 24. Juli 2022 12:31

Ich habe heute starke Halsschmerzen, was ich super-doof finde. Gestern auch schon leichte Halsschmerzen, deshalb gestern Selbsttest gemacht, der zum Glück- das war nicht doof- negativ war. Negativ klingt aber nicht sehr optimistisch- also auch doof. Muss gleich mit Salz-Zitronensaft-Mix gurgeln gegen die Halsschmerzen- das ist extra-doof. Außerdem habe ich Kopfschmerzen und eine laufende Nase, das ist so:       .

So, geh jetzt mal gurgeln, danach sind zumindest die Halsschmerzen vermutlich für die nächsten 2-3h weg, so dass ich später noch in den Garten gehen kann mit dem Hund, mich auf einen Liegestuhl werfen und gemütlich lesen. Das wäre *hüstel* natürlich auch total doof und würde ich nur um des Hundes willen machen. 

Beitrag von „Palim“ vom 24. Juli 2022 12:36

Zug'reist,

das endet nicht einmal nach der x. Generation.

Was habe ich ein Glück mit meinem Beuteostfriesen, der saure Lüngerl verschmäht und Fisch liebt.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 24. Juli 2022 12:43

Zitat von Palim

Zug'reist

Neigschmeckt. Tät mer hier sage.

Beitrag von „Palim“ vom 24. Juli 2022 12:45

Hier sagt man "der ist nicht von hier" oder "das hält sich hier nicht" oder
"Herzlich Willkommen"

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 24. Juli 2022 12:57

Zitat von Palim

"Herzlich Willkommen"

Das sowieso. Schließlich werben wir mit "The Länd" für 21.000.000 € um Fachkräfte.

Beitrag von „Humblebee“ vom 24. Juli 2022 13:06

Zitat von Zauberwald

Linsen mit Spätzle und Saitenwürschtle auch. 😊

Letzteres mag ich in der Kombi auch nicht.

Ich auch nicht wirklich. Habe ich mal bei unseren Freunden in Schwaben probiert, ist aber nicht so meins.

Linseneintopf hingegen mag ich (mit Linsen, Suppengemüse, Zwiebel, Kartoffeln, Würstchen, Petersilien, .. und säuerlich abgeschmeckt; Knoblauch passt aber für mich nicht dazu).

Beitrag von „Humblebee“ vom 24. Juli 2022 13:06

Zitat von CDL

Ich habe heute starke Halsschmerzen, was ich super-doof finde. Gestern auch schon leichte Halsschmerzen, deshalb gestern Selbsttest gemacht, der zum Glück- das war nicht doof- negativ war. Negativ klingt aber nicht sehr optimistisch- also auch doof. Muss gleich mit Salz-Zitronensaft-Mix gurgeln gegen die Halsschmerzen- das ist extra-doof. Außerdem habe ich Kopfschmerzen und eine laufende Nase, das ist so:  😢 😢 😢 .

So, geh jetzt mal gurgeln, danach sind zumindest die Halsschmerzen vermutlich für die nächsten 2-3h weg, so dass ich später noch in den Garten gehen kann mit dem Hund, mich auf einen Liegestuhl werfen und gemütlich lesen. Das wäre *hüstel* natürlich auch total doof und würde ich nur um des Hundes willen machen. 

Baldige Besserung wünsche ich dir!!! 

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juli 2022 13:10

Zitat von Plattenspieler

Oh, ja.

Kommst du ursprünglich nicht aus der Region? :_o_)

Nein, ich bin Saarfranzösin.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juli 2022 13:14

[Zitat von Laborhund](#)

[CDL](#)

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da er nicht mehr verfügbar ist.

Gute Besserung    Sieh's positiv, dass der Test negativ ausfiel. Das sind schon mal prima Neuigkeiten! Verschluck dich nicht beim Gurgeln (die Zugabe von bisserl Honig und Minze kann auch helfen und wohltuend wirken) und genieß die Zeit mit Hund im Garten.

Die Katze   

CDL, du wirst doch nicht so kurz vor Ferienbeginn krank werden? Gute Besserung  

Beitrag von „Palim“ vom 24. Juli 2022 13:35

[CDL](#)

Ruh dich aus, damit du die Ferien dann genießen kannst. 

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 24. Juli 2022 13:37

Gute Besserung cdl.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juli 2022 16:13

[Zitat von Plattenspieler](#)

Saure Kutteln sind gut. Saure Nierle auch.

Ich glaube, das ist was für Männer.

Beitrag von „Philio“ vom 24. Juli 2022 16:19

Zitat von Plattenspieler

Saure Kutteln sind gut. Saure Nierle auch.

Allgemein mag ich alles an Innereien. Früher hat mein Grossvater auch regelmässig selbst geschlachtete Hühner mitgebracht, da wurde auch so ziemlich alles verwertet... und mir hat auch alles geschmeckt.

PS: Sushi und rohe Tomaten mag ich auch ☺ Aber interesserweise mag ich überhaupt kein Risotto, damit kann man mich jagen ☺

Beitrag von „Friesin“ vom 24. Juli 2022 16:56

CDL: gute Besserung! Mögen alle weiteren Tests auch negativ bleiben

Beitrag von „fossi74“ vom 24. Juli 2022 17:54

Zitat von Humblebee

Ich auch nicht wirklich. Habe ich mal bei unseren Freunden in Schwaben probiert, ist aber nicht so meins.

Die Gesichter der mittel-/norddeutschen Patienten, wenn sie das bei uns in der Klinik zum ersten Mal vorgesetzt bekommen... unbelzahlbar! (Den meisten schmeckt es dann aber ganz gut, auch wenn unser Koch hartnäckig Faule-Weiber-Spätzle verwendet. Nur wenn er einen

Praktikanten zur Hand hat, gibt es selbstgemachte.)

Beitrag von „Palim“ vom 24. Juli 2022 18:38

Zitat von fossi74

Faule-Weiber-Spätzle

Wo doch der Koch ein Mann ist und kein faules Weib.

Spätzle finde ich lecker, aber hier würde ich es als „eine Art Nudeln“ einordnen.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 24. Juli 2022 18:55

Zitat von Zauberwald

Linsen mit Spätzle und Saitenwürschtle

Daran kann man nur herummäkeln, wenn das jemand "verkocht" hat, der keine Ahnung hat.

1.) In die Linsen gehören frisch geschnittene Möhren, Zwiebeln und Bauchspeck.

2.) Die Linsen müssen noch "Biss" haben.

3.) Zum Abschmecken nimmt man keinen Billig-Essig, sondern Balsamico - aus Schwaben 😊

4.) Als "Spätzle" keine frisch geschabten oder durch die Nudelpresse gejagten (die sind zu dick), sondern Frischei-Wellenspätzle aus der Schwäbischen Nudelfabrik.

Miammii... Leibgericht

Beitrag von „Humblebee“ vom 24. Juli 2022 19:18

Friesin : Darf ich fragen, was dich an meinem Post Nr. 60 verwirrt?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juli 2022 19:22

Zitat von Philio

□ Aber interessanterweise mag ich überhaupt kein Risotto, damit kann man mich jagen □

Risotto hat mir auch nie geschmeckt, aber neulich habe ich eins gekocht, das war echt lecker. Mit viel Gemüse und Meeresfrüchten. 😊 War vllt. gar kein Risotto mehr. 😂

Beitrag von „pepe“ vom 24. Juli 2022 19:57

Risotto kann man ziemlich abwechslungsreich zubereiten. Mit Spargel z.B. - lecker!

Aber Innereien 😱 - ??? Sind doof und nur hier im Thread richtig! Höchstens noch für die Organspende zu gebrauchen...

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 24. Juli 2022 20:00

Innereien? Dann werfe ich mal eben

Haggis

In die Runde. Lasst es euch schmecken!

(Und esst bitte alles auf.... ich will davon nichts. 😊)

Beitrag von „pepe“ vom 24. Juli 2022 20:29

Musste ich doch mal eben googeln - [brrrrr *schüttel*](#)

Beitrag von „STARK Industries“ vom 24. Juli 2022 20:45

Hatte neulich wieder mal eine schöne Hirn-Suppe noch Uromas Rezept.

Köstlich, und die Kinder haben wie verrückt gelöffelt.

Aber saure Nierle und Kutteln gibbet es schon öfters, darf aber ich kochen, Gemahlin streikt da und droht mit veganem Kuhrsatz in der nächsten Lasagne.

Beitrag von „Conni“ vom 24. Juli 2022 23:14

Ich mag übrigens auch gerne Sushi.

Ich mache es allerdings nicht selbst und kann daher auch nicht aktiv am Koch- und Zubereitungsthread hier teilnehmen.

Wie ich sehe, seid ihr inzwischen bei Innereien. Dazu möchte ich gerne Riesling-Kalbsbeuscherl in die Manege stellen. Guten Appetit!

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 24. Juli 2022 23:55

Heest det nich Lungen-Haschee?

Beitrag von „Friesin“ vom 25. Juli 2022 08:56

Zitat von Humblebee

Friesin : Darf ich fragen, was dich an meinem Post Nr. 60 verwirrt?

Hab dir geschrieben 😊

Beitrag von „Conni“ vom 25. Juli 2022 10:46

Zitat von SwinginPhone

Heest det nich Lungen-Haschee?

Nee, das sind gemischte Innereien. Niere, Lunge, Leber kann auch mit dran sein.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 25. Juli 2022 11:33

Ok ... Ich frage mich, ob es dadurch ekliger oder weniger eklig wird ... 

Beitrag von „laleona“ vom 25. Juli 2022 11:50

Ich hab gerade Bolognesesoße gemacht und sie schmeckt nicht. Mecker.

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. Juli 2022 12:04

Zitat von kleiner gruener frosch

😋 Innereien? Dann werfe ich mal eben

Haggis

In die Runde. Lasst es euch schmecken!

(Und esst bitte alles auf.... ich will davon nichts. 😊)

Haggis finde ich auch total lecker! (Ja, ich bin halt ein bißchen komisch 😊 ... - Aber pepe s Geschmack finde ich noch komischer 😋 - Warst du nicht der, der auch keine Pinkel(wurst) zum Grünkohl mag?!?)

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. Juli 2022 12:05

Zitat von aleona

Ich hab gerade Bolognesesoße gemacht und sie schmeckt nicht. Mecker.

Nanu, wie kann denn das passieren? Falsch gewürzt?

Beitrag von „Conni“ vom 25. Juli 2022 12:05

Zitat von SwinginPhone

Ok ... Ich frage mich, ob es dadurch ekliger oder weniger ekelig wird ... 

Ich fand es lecker.

Beitrag von „aleona“ vom 25. Juli 2022 12:07

Zitat von Humblebee

Nanu, wie kann denn das passieren? Falsch gewürzt?

Keine Ahnung... liegt's daran, dass es Rinderhack ist? Ich bin ja Vegetarier und hab das für die Kinder gekocht. Und probiert. Aber es stinkt. Vermutlich nach Rind. Tja.

Beitrag von „Palim“ vom 25. Juli 2022 12:11

Mir fallen viele Gründe ein... aber das macht es nicht gerade leckerer.

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. Juli 2022 12:14

Zitat von aleona

Keine Ahnung... liegt's daran, dass es Rinderhack ist? Ich bin ja Vegetarier und hab das für die Kinder gekocht. Und probiert. Aber es stinkt. Vermutlich nach Rind. Tja.

Hm, ich nehme häufig Rinderhack für Bolognese (wobei das bei mir keine echte Bolognese ist, sondern halt eine Hack-Tomaten-Sauce) oder auch für Chili con carne, Aufläufe u. ä. Aber wenn das Fleisch stinkt, würde ich meinen, dass es schlecht ist und würde es direkt entsorgen!

Beitrag von „Friesin“ vom 25. Juli 2022 12:50

Für überzeugte Vegetarier mag jedes Fleisch stinken 😊

Beitrag von „fossi74“ vom 25. Juli 2022 13:02

Zitat von Humblebee

Nanu, wie kann denn das passieren? Falsch gewürzt?

Das gültige Rezept Eines der besten Rezepte für Ragù alla Bolognese, das ich kenne, findet man hier:

<https://www.chefkoch.de/rezepte/772011...-Bolognese.html>

Da stinkt garantiert auch nichts. Allerdings - wie man dem Rezept unschwer entnehmen kann - kann aleona unmöglich ein echtes Ragù (wie der Kenner kurz sagt) um 12 fertig haben, zumal sie ja am Vormittag in der Schule gewesen sein müsste...

Scherz beiseite: Egal, welches der vielen alleinseligmachenden Rezepte man für das Ragù nimmt - es kommt tatsächlich (fast) allein auf die Kochzeit an. Drei Stunden sind Minimum, mehr geht immer. Der Geschmack kommt durchs lange Kochen, nicht durch Gewürze. Wir machen das Ragù immer von drei oder vier Kilo Fleisch und kochen es in Gläsern ein. Hat uns schon manchmal gerettet, wenn die Zeit nicht fürs Kochen gereicht hat.

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. Juli 2022 13:15

Zitat von fossi74

Egal, welches der vielen alleinseligmachenden Rezepte man für das Ragù nimmt - es kommt tatsächlich (fast) allein auf die Kochzeit an. Drei Stunden sind Minimum, mehr geht immer. Der Geschmack kommt durchs lange Kochen, nicht durch Gewürze.

Sorry, aber auf solch eine ewig lange Kochzeit habe ich weder Zeit noch Lust  Bei mir muss es beim Kochen oft möglichst schnell gehen; ich bin keine Gourmet-Köchin und das möchte ich auch nicht sein  . Daher mache ich halt eine einfache Tomaten-Hack-Sauce zu Nudeln. Die schmeckt uns sehr gut und hat noch nie gestunken.

Wenn es richtig schnell gehen muss, greife ich auf Tomaten aus der Dose zurück, die ich als Pastasauce - ohne Fleisch- aber manchmal mit Gemüsezugabe - erwärme und würze. Feddisch!

Beitrag von „DFU“ vom 25. Juli 2022 13:17

Zitat von state of Trance

Wegen solcher Aussagen wird unser Berufsstand in der Öffentlichkeit lächerlich gemacht. Fast VIER Monate am Stück arbeiten, OMG, wir werden alle sterben.

Zitat von state of Trance

Das ist sicherlich ein Problem, das sollte aber gelöst werden, indem die Belastung Woche für Woche geringer und gleichverteilter wird und nicht durch ein Schleppen von Ferien zu Ferien.

Was ist das für ein Beruf, in dem es nicht möglich ist 4 Monate am Stück zu arbeiten, nach (vorgeschlagenen) 8 Wochen Erholung im Voraus und weiteren 2 Wochen um Weihnachten (Da sind wir schon 4 Wochen über dem Jahresurlaub anderer Berufsgruppen).

Aber Humblebee möchte doch gerade die Herbstferien behalten, damit sie die Arbeit gleichmäßiger verteilen kann. Denn die Korrekturen auf die Sommerferien zu verschieben, wird nicht funktionieren. Und auch die Weihnachtsferien sind mit den vielen Feiertagen, die per Definition keine Arbeitstage sind, eher eine schlechte Option.

Zitat von freckle

Ja ich glaub so denkt die Gemeinde hier auch. Was jammert ihr denn. Es ist doch nur an ein paar Tagen so heiß. Ja draußen! Aber drinnen bleibt die gestaute Hitze bis zum nächsten Hitzerekordtag usw. Es lässt sich alles so schön einfach entscheiden - im klimatisierten Einzelbüro der Gemeinde. Denen setzte ich mal 30 1. Klässler ins Büro. Da hilft dann auch die Klimaanlage nichts mehr 😱

Die Klimaanlage schafft locker 30 Schüler + Rechner, es hilft nur nichts, weil man spätestens nach 20 Minuten das CO2 hinauslüften muss. Leider wird dabei die kalte Luft gegen warme ausgetauscht.

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. Juli 2022 13:21

Zitat von DFU

Aber Humblebee möchte doch gerade die Herbstferien behalten, damit sie die Arbeit gleichmäßiger verteilen kann. Denn die Korrekturen auf die Sommerferien zu verschieben, wird nicht funktionieren. Und auch die Weihnachtsferien sind mit den vielen Feiertagen, die per Definition keine Arbeitstage sind, eher eine schlechte Option.

Genau so ist es!

Beitrag von „fossi74“ vom 25. Juli 2022 13:29

Zitat von Humblebee

Sorry, aber auf solch eine ewig lange Kochzeit habe ich weder Zeit noch Lust

Kochen tut das Ragout völlig ohne Aufsicht. Der Aufwand ist also überschaubar.

Aber Zackifix hat ja auch seine Berechtigung. Magst du eigentlich Büchsenravioli?

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. Juli 2022 13:34

[Zitat von fossi74](#)

Kochen tut das Ragout völlig ohne Aufsicht. Der Aufwand ist also überschaubar.

Ich verlasse ungern das Haus, wenn noch was auf dem Herd steht (gehe dann auch nicht in den Garten). Von daher... EDIT: Gerichte mit längerer Koch- oder Schmorzeit - wie Rouladen, Braten, Kohlrouladen und natürlich Grünkohl - gibt es deshalb bei uns nur im Winter, wenn man eh nicht großartig 'rausgeht.

[Zitat von fossi74](#)

Aber Zackifix hat ja auch seine Berechtigung. Magst du eigentlich Büchsenravioli?

Ich benutze keine Fertigprodukte zum Kochen. Woraus bitte schließt du das (und auch, dass ich Dosenravioli mögen würde)? Ich schrieb lediglich, dass ich Tomaten aus der Dose zum Kochen benutze. Du nicht? Wäre seltsam, denn die stehen auch in dem von dir verlinkten Rezept 😅.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 25. Juli 2022 13:43

Ich hatte heute blaue Farbe im Gesicht, als ich aus der Schule kam. Es ist so heiß im Klassenzimmer, dass irgendwas abgefärbt hat 😊😊

Noch 2 Tage!!!